

Beilage

zur Wetterkarte

München und Nürnberg Nr. 170

Nr. 24/1956

Die Veröffentlichungen des Deutschen Wetterdienstes (Zentralstelle)

Wenn heute der Deutsche Wetterdienst verschiedenartige Veröffentlichungen herausgibt, so folgt er damit wie seine Vorgänger dem dringenden Bedürfnis, die Ergebnisse der Wetter- und Klimabeobachtungen dem großen Kreis von Interessenten nutzbar zu machen und darüber hinaus auch seine wissenschaftlichen Forschungsergebnisse der Allgemeinheit mitzuteilen. Die Bedeutung dieser Veröffentlichungen greift weit über die Grenzen des eigenen Landes hinaus, weil im Wetter- und Klimageschehen weltweite Zusammenhänge auftreten, die ohne das laufende bzw. bereits verarbeitete Beobachtungsmaterial und ohne Berücksichtigung der meteorologischen Forschungsarbeiten anderer Länder nicht erkannt und untersucht werden können. Durch die Herausgabe eigener Veröffentlichungen verschafft sich der Deutsche Wetterdienst nun gerade die Möglichkeit, an entsprechende ausländische Publikationen auf dem Wege des Schriftenaustausches heranzukommen; denn die von den meteorologischen Diensten der Welt publizierten Beobachtungs- und Forschungsergebnisse gelangen als amtliche Druckschriften zum großen Teil nicht in den Buchhandel, so daß nur mittels des Tauschverkehrs, der auf meteorologischem Gebiet im übrigen schon seit Bestehen einer internationalen Zusammenarbeit (1872/73) gepflegt wird, die gewünschten Veröffentlichungen zu erhalten sind. Wie umfangreich und auch in finanzieller Hinsicht bedeutungsvoll ein solcher Schriftenaustausch ist, geht daraus hervor, daß von insgesamt 1087 laufenden Zeitschriften und Serien, die heute die Wetterdienstbibliothek führt, rund 87 % auf diesem Wege erworben werden. So stellen - im internationalen Rahmen gesehen - die Veröffentlichungen des Deutschen Wetterdienstes wertvolle Bindeglieder dar. Ihre wissenschaftliche Güte, aber auch ihr äußerer Eindruck sind ein Gradmesser für die Leistungsfähigkeit unseres Dienstes.

Zur Zeit gibt der Deutsche Wetterdienst (Zentralstelle) folgende Veröffentlichungsreihen heraus, deren wesentlicher Inhalt einmal kurz skizziert wird:

1. Regelmäßig erscheinende Veröffentlichungen:

a) Täglicher Wetterbericht

Boden- und Höhenwetterkarten der Nordhalbkugel sowie eine Vorhersagekarte, deren Analysen in einer "Wetterübersicht" und in einer "Voraussichtlichen Wetterentwicklung" zusammengefaßt sind. Synoptische Boden-, aerologische und Schiffsbeobachtungen in Schlüsselziffern.

b) Klima-Schnellmeldedienst (wöchentlich)

Tägliche Niederschlagssummen, Tagesmittel der Lufttemperatur, Werte der Bodenfeuchte und der Bodentemperatur für eine Auswahl von Stationen. Klimatologische und agrarmeteorologische Berichte mit Darstellungen.

c) Monatlicher Witterungsbericht

Allgemeiner Wetterablauf, Zusammenhänge zwischen Witterung und Pflanzenentwicklung, aerologische Mittelwerte, Tagessummen des Niederschlags, Tageswerte der Temperatur, klimatologische Monatswerte und Verteilungskarten des Niederschlags.

d) Die Großwetterlagen Mitteleuropas (monatlich)

Monatskarten des Niederschlags, der Temperatur und des Luftdrucks im Meeresniveau, Wetterablauf der Großwettertypen, die durch die mittlere Höhenlage der 500 mb-Fläche veranschaulicht sind, Monatskarten der relativen (500/1000 mb) und absoluten (500 mb) Topographie, Monatsvorhersagen, Ablauf der Großzirkulation und spezielle Zirkulationsuntersuchungen.

e) Zugänge der Wetterdienstbibliothek (monatlich)

Zusammenstellung des neu eingegangenen meteorologischen Schrifttums, sachlich geordnet nach der Dezimalklassifikation.

f) Deutsches Meteorologisches Jahrbuch Bundesrepublik

Tägliche (Extensio-) Beobachtungen repräsentativer Stationen, Monats- und Jahresübersichten der Stationen höherer Ordnung, Ergebnisse phänologischer Beobachtungen, Niederschlagsbeobachtungen.

g) Jahresberichte des Deutschen Wetterdienstes

Organisation und Tätigkeit des Deutschen Wetterdienstes in seiner Gesamtheit.

2. Unregelmäßig erscheinende Veröffentlichungen:

a) Berichte des Deutschen Wetterdienstes

Größere wissenschaftliche Abhandlungen aus allen Gebieten der Meteorologie und Klimatologie.

b) Mitteilungen des Deutschen Wetterdienstes

Kleinere, hauptsächlich für die wetterdienstliche Praxis bestimmte Abhandlungen mit wissenschaftlichem Inhalt.

c) Bibliographien des Deutschen Wetterdienstes

Zusammenstellung des Schrifttums bestimmter Sachgebiete (z.B. Agrarmeteorologische Bibliographie, Bibliographie "Klima und Mensch").

Daneben erscheinen von Fall zu Fall Einzelveröffentlichungen, wie z.B.:

Klima-Atlas von Baden-Württemberg (Kartendarstellungen der Klimaelemente mit kurzem Begleittext),

Wetternachrichten (Nachschlagewerk mit Wetterschlüsseln, internationalen Kennziffern, Meldeplänen der Bundesrepublik, Funk- und Fernschreibverbindungen, laufend berichtigt und ergänzt durch Nachträge),

Mittlere Jahressummen (mm) des Niederschlags für das Gebiet der Bundesrepublik, Zeitraum 1891-1930, Maßstab 1: 200 000 (Kartenwerk).

In den beiden folgenden Nummern der Beilage zur Wetterkarte werden alle bis jetzt erschienenen Veröffentlichungen der Zentralstelle des Deutschen Wetterdienstes mit Preisangaben und Bezugsmöglichkeiten zusammengestellt.

M.Schlegel